

D-Zug Fahrzeugen Epoche 5.

Die Standard D-Zug Wagen BDum 273 sind am Ende des vorigen Jahrhundert hauptsächlich in den täglichen Regionale Personenverkehr eingesetzt.

Damit bekamen die Wagen einem Anstrich in Verkehrsrot mit einem DB AG Logo auf eine weissen Banderolle.
Auch am Oberrand war eine (schmallere) Banderolle eingefarbt.

2 Klasse D-Zugwagen Gattung BDm 273 der DB, Ep5.

Die BDm 273 der 2 Kl Wagen mit Gepäckabteil sind ab 1963 als dritte Bauart von Schnellzugwagen 2 Kl mit Gepäckraum entwickelt worden mit Drehklaptüren und dabei entstanden aus die frühere Gattung BDm 272 (Type X), mit drehtüren an den Einstiegen, und Schiebetüren in den Stirnwänden .



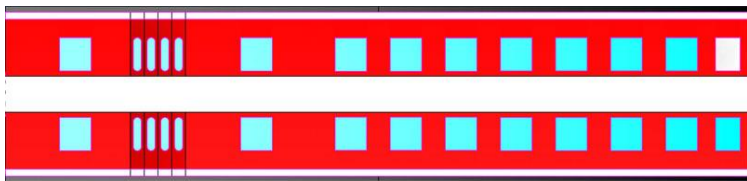
Als Grund für dem 2 Klasse BDum 273 Wagen wird ein 2 Kl. D-Zugwagen genommen von Rivarossi, wobei die Fenstereinteilung von nur 6 Abteile (+ 1 toiletten) behalten bleibt, ein Arbeits Abteil und ein Gepäckabteil, wobei ein aufwendige Wand Umbau notwendig ist.

Gehäuse Umbau:

Vorerst werden die Wagenteile wie die Drehgestelle, die Faltenbalge und das Dach zerlegt. Die Treppe können abgebaut worden und ersetzt durch Messing tritte.

Die Farbe von das Gehäuse wird entfernt mit Bremsöl, getrocknet und entfettet. Die seitenwände werden ausgeschnitten und ersetzt mit aus PS 1.5 mm gelaserte Platten für dem Einbau einer neue Fenstereinteilung mit 6 Abteil Fenster (mit 1 Toilet Fenster) und 1 Admin Abteilfenster daneben und 2 weitere Fenster ins Gepäckraum.

Anbei die Zeichnung für jede Wagenseite.



Die Bremsschalter am Unterrand wird abgeschliffen.

Die Neue Wagenwände werden eingeklebt, zwischen die Türposten.

Alles wird wiederum grundiert mit kunststoff primer.

Auf den kunststoffprimer kommt ein Schicht normal Primer.

Die Fensterverglasung wird vom Dach abgesägt (mit Ausnahme von die Stirnfenster)

Farbvarianten sind bekannt wobei die Falttür entweder Rot angestrichen ist, oder Weiss.

Farbanstrich:

Die Stirnfenster (mit das Dach verbunden) werden abgeklebt und das Dach wird am Rand Verkehrsrot gespritzt und, nach trocknen, abgeklebt mit 6 mm Klebeband. (Ral 3020)
Weiter wird das Dach Verkehrsgrau gespritzt. (Ral 7042)

Die Unterseite des Wagens wird Graphitschwarz gespritzt und, nach trocknen, abgeklebt. (Ral 9001)

Nach trocknen wird das Gehäuse am unteren und Seitenrahmen Verkehrsgrau gespritzt und, nach trocknen, abgeklebt. (Ral 7042)

Nach trocknen wird das Gehäuse weiter am unteren und oberen Seitenrand Verkehrsweiss gespritzt und, nach trocknen, abgeklebt mit 3 mm Klebeband (oberer Seitenrand) und mit 6 mm am unteren Seitenrand. (Ral 9016)

Jetzt wird das Gehäuse weiter Verkehrsrot gespritzt. (Ral 3020)

Die Beschriftung und DB Logo wird abgereibt und mit Klarlack gesichert und die richtige Fenster- Einsetz eingeklebt.

Innenausstattung:

Der 2te Klasse Wagen ABm 273 umfasst ein Abteilraum von 6 Abteile mit an einem Wagenende ein Toilette Abteil.
Weiter ist ein Admin Arbeitsraum vorgesehen und ein Gepäckraum.

Jedes Abteil umfasst 3 Sitzplätze übereinander (an jede Abteilseite) umso 6 plätze pro Abteil.

Alle Abteile münden aus auf einem Gang entlang eine Wagenseite.

Die Innenausstattung ist hier licht grun beige gehalten mit die Zessel Polster in Rot.

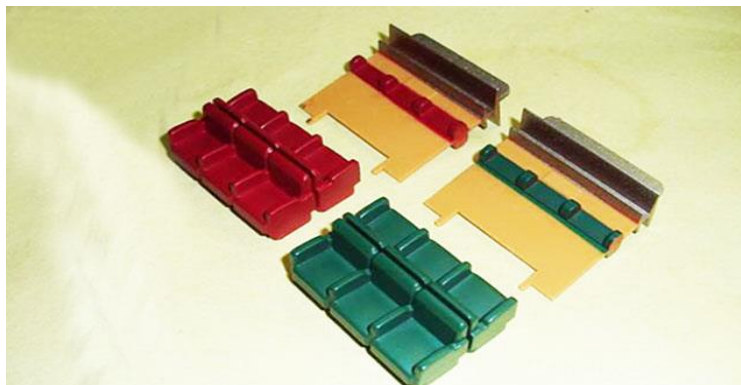
Sitz & Abteil Anfertigung:

Für die Innenausstattung werden Querwände und Zessel gebraucht. Am einfachsten kann man die kaufen auf die Modellbaumarkt, aber selbstbau macht jedoch auch viel Spass.

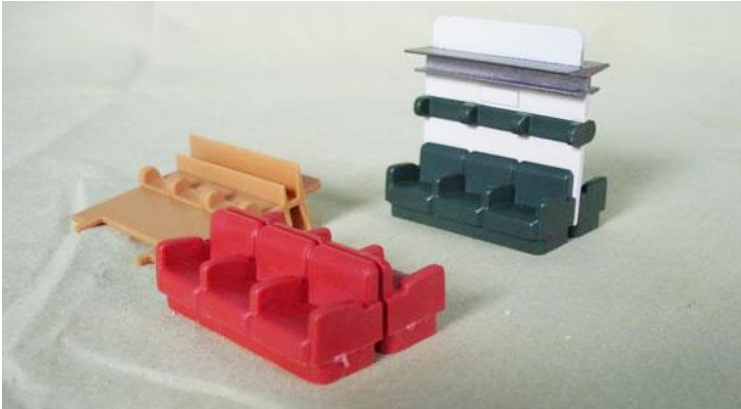
Für diesem Zweck haben wir die Querwände mit Gepäckträger, Huttenregal und Zessel genommen aus dem Ersatzteil Sortiment von Herrmann Rail, unter nr 513790.



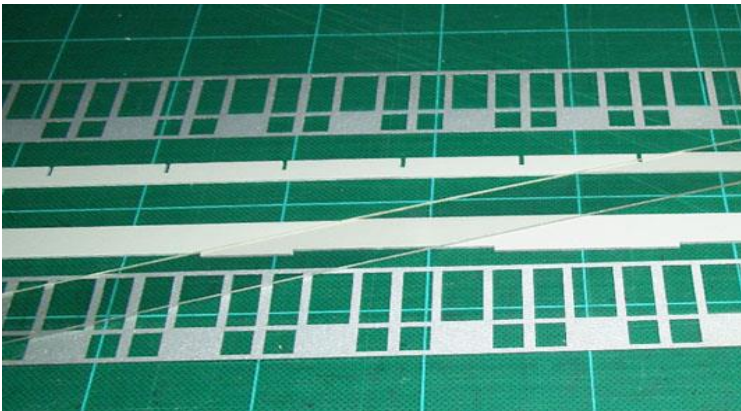
Selbstverständlich können diese Teile noch farblich nachgebessert worden für Klassenmassige Verwendung.



Auch Epochenmassig hat sich die Farbe des Querwändes geändert in Cognacbraun, Beige, Grau, Grünbeige etc .
Nach den Farbenstrich werden die Zessel mit die Querwände verklebt.

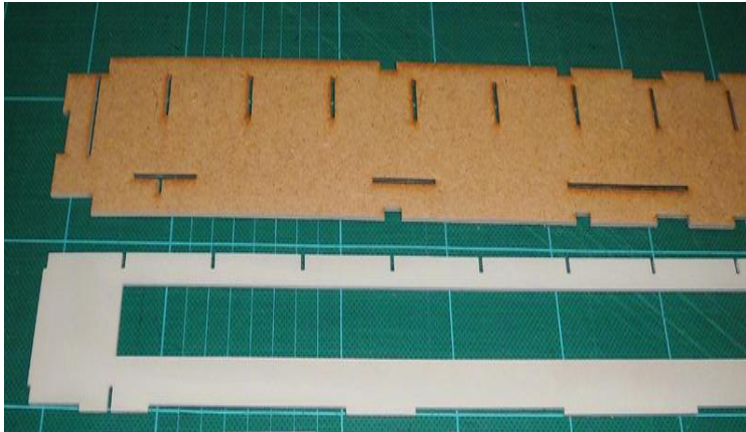


Die Abteilstruktur ist in diesem Fall asymmetrisch gehalten wegen der Gepäckraum, ist aber standard für das 2 Kl Bereich (6 Abteile)
Die Abteil Rahmen, aus Steifkarton 0.5 mm gelasert, werden Alugrau eingefärbt.

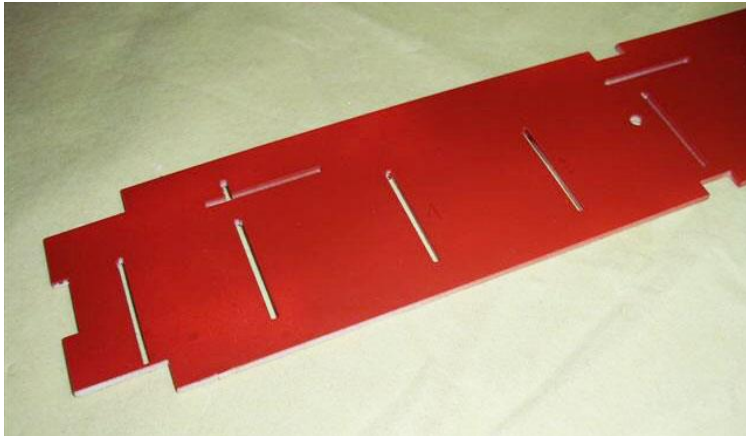


Die Abteil Längswand und die Bodenplatte sind ausgelasert in MDF 1.2 mm. und werden mit Spritzspachtel besprüht.

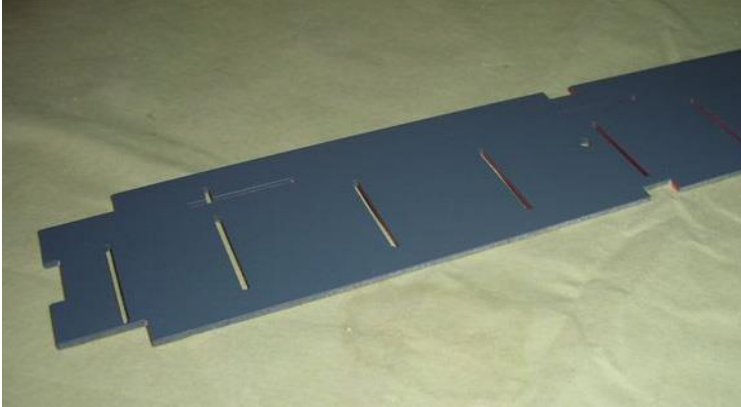
Die Bodenplatte hat Schlitten um die Abteile und Wände her zu richten.



Nach aufbringen der Spritzspachtel werden alle Teile grundiert.

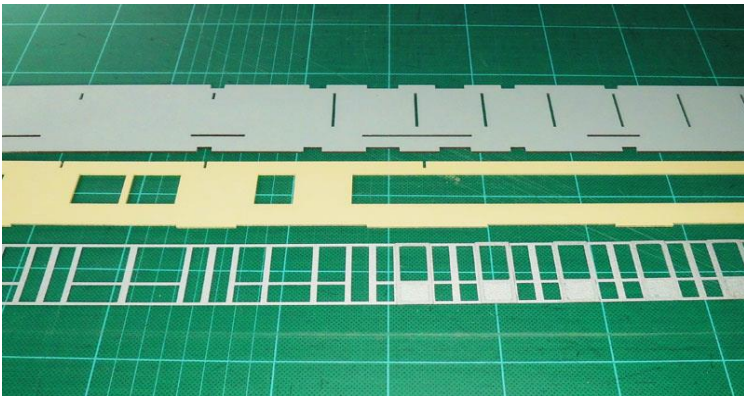


Nach grundieren bekommt die Grundplatte ihre Endlackierung in mittelgrau (Ral 9012 Basaltgrau).



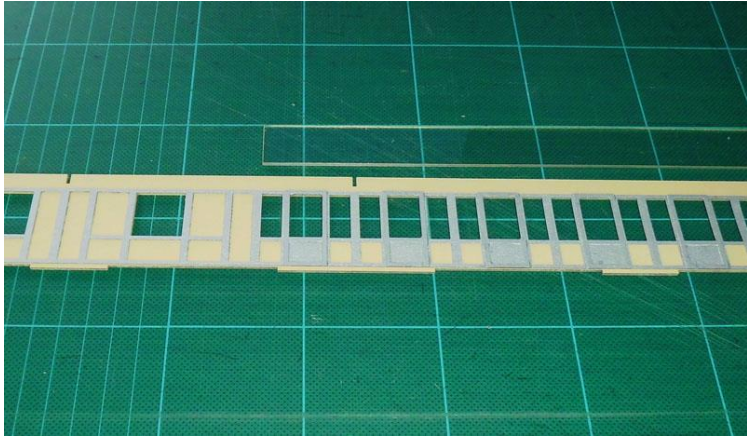
Auch die Abteilwände werden auch epochenmassig lackiert.

Fangen wir an mit der Aufbau der Längswand wofür wir die Längswand, die Abteil Strukturwände brauchen und die Klarsichtstreife (in gleiche Wanddicke)

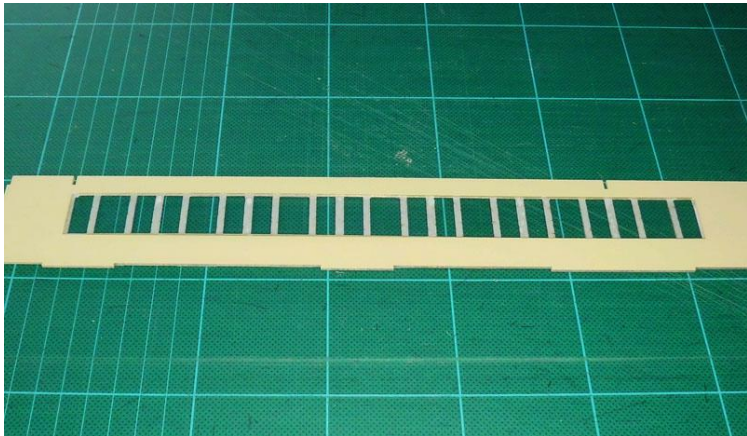


Auf eine Seite des Längswandes wird die Abteilstruktur geklebt.

Von der Klarsicht Kunststoff Streife (Oben ins Bild) wird die Schutzfolie abgezogen.

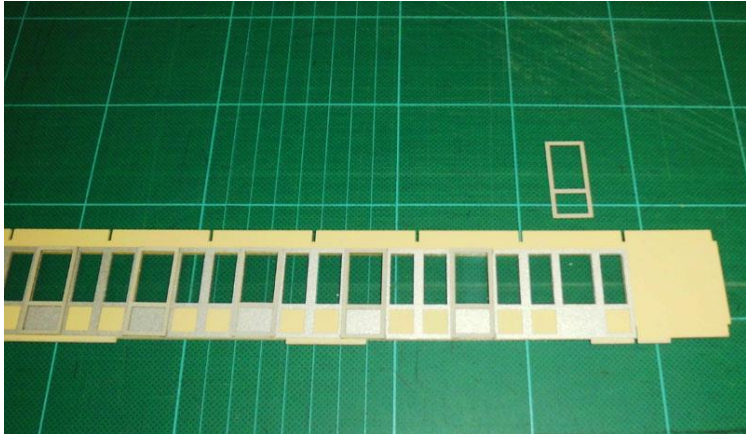


Nachdem wird die Klarsichtstreife in dem Spalt des Längswandes eingelegt, (aber nicht geklebt).



Mit die andere Abteilstruktur,(an der Gegenwand geklebt), wird der Längswand geschlossen.

An die Korridor Seite des Längswandes werden noch die Abteil Türe geklebt.



Jetzt wird der hergerichtete Wand in die Schitte von die Bodenplatte geschoben und geklebt, mit die Abteil Türe an die Korridor Seite.



Die Querwände des Admin – und Gepäckabteil werden vormontiert.
Die montierte Quer Abteilwände werden ebenfalls in die Schlitten
geklebt in die Bodenplatte.

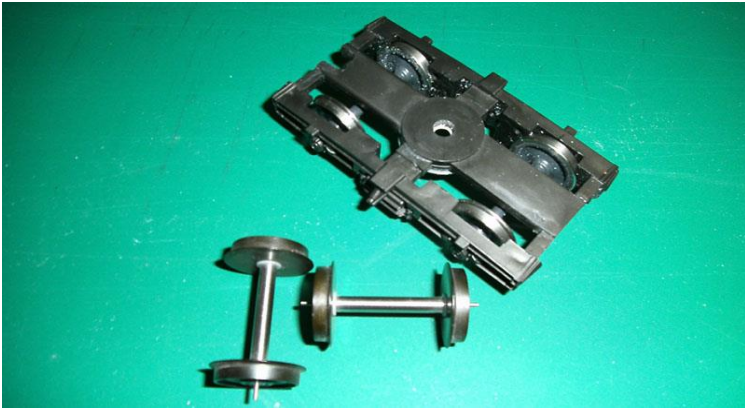


Die Innenausstattung wird auf die bodenplatte ins Gehäuse
geschraubt.



Montage:

Die Kupplungskulisse werden eingebaut.
Das Dach wird wieder aufgeklipst mit die Faltenbälge und die Drehgestelle montiert, wobei die Räder ersetzt werden.



Die Türöffnungen werden mit Schwarzstift nachgezogen.

Die Schlussbeleuchtung wird Signalrot eingefärbt (Ral 3001) oder mit Leds bestückt, und fertig ist Wagen der DB Gattung **BDm 273** als Regional Fahrzeug.





